Neuerungen Version 2026

Anlagenbuchhaltung

Class C1 / Öffentlich
Version V2.0
Datum 28.05.2026

Diese Unterlagen sind urheberrechtlich geschützt.

Insbesondere das Recht, die Unterlagen mittels irgendeines Mediums (grafisch, technisch, elektronisch und/oder digital, einschliesslich Fotokopie und Download) ganz oder teilweise zu vervielfältigen, vorzutragen, zu verbreiten, zu bearbeiten, zu übersetzen, zu übertragen oder zu speichern, liegt ausschliesslich bei Abacus Research AG. Jede Verwertung in den genannten oder in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen, namentlich jede kommerzielle Nutzung, bedarf der vorherigen schriftlichen Einwilligung von Abacus Research AG. Diese Unterlagen stehen nur berechtigten Teilnehmerinnen und Teilnehmern der Schulungen / Kurse und den Vertriebspartnern zur eigenen Nutzung zur Verfügung.

Die gewerbsmässige Verletzung der Urheberrechte kann gemäss Art. 67 Abs. 2 URG bestraft werden.
Copyright © 2026 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

Abacus Research AG
Abacus-Platz 1
9300 Wittenbach SG
Schweiz

+41 71 292 25 25
info@abacus.ch
abacus.ch

Inhaltsverzeichnis im Detail

1. Programm 21 «Anlagenstammdaten» in der Browser Edition 3
1.1 Maskenanpassungen Anlagenstammdaten 3
1.2 Lizenzierung 4
2. Neue Funktion «Aktivierungsprozess» 5
2.1 Programm 621 «Provisorische Kategorie aktiv» 5
2.2 Programm 4131 «Anlagenkategorien bearbeiten» 6
2.3 Programm 21 «Anlagenstammdaten» 7
2.4 Aktivierungsprozess als BPE-Prozess 10
3. AbaPoint 11
3.1 Deaktivierung einzelner Module 11
3.2 Aktivierung und Deaktivierung Module 12
3.3 Modul Anlagen – Anzeige und Erfassung von Anlagenstammdaten 13
3.4 Konfiguration Modul Anlagen 14
4. Programm 621 Applikationseinstellungen 16
4.1 Neue Funktion Synchronisation Geschäftsjahr 16
4.2 Neue Funktion «Buchen erlauben ab» 16
4.3 Verschobene Einstellung für Browser Edition 17
4.4 Erweiterung auf 20 mögliche Verbuchungskonten 18

Copyright © 2026 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

1. Programm 21 «Anlagenstammdaten» in der Browser Edition

Das Programm 21 «Anlagenstammdaten» wurde komplett in die Browser Edition implementiert. Der Funktionsumfang enthält alle wichtigen Komponenten des bisherigen Anlagenstammdatenprogramms, sowie einige Neuerungen.

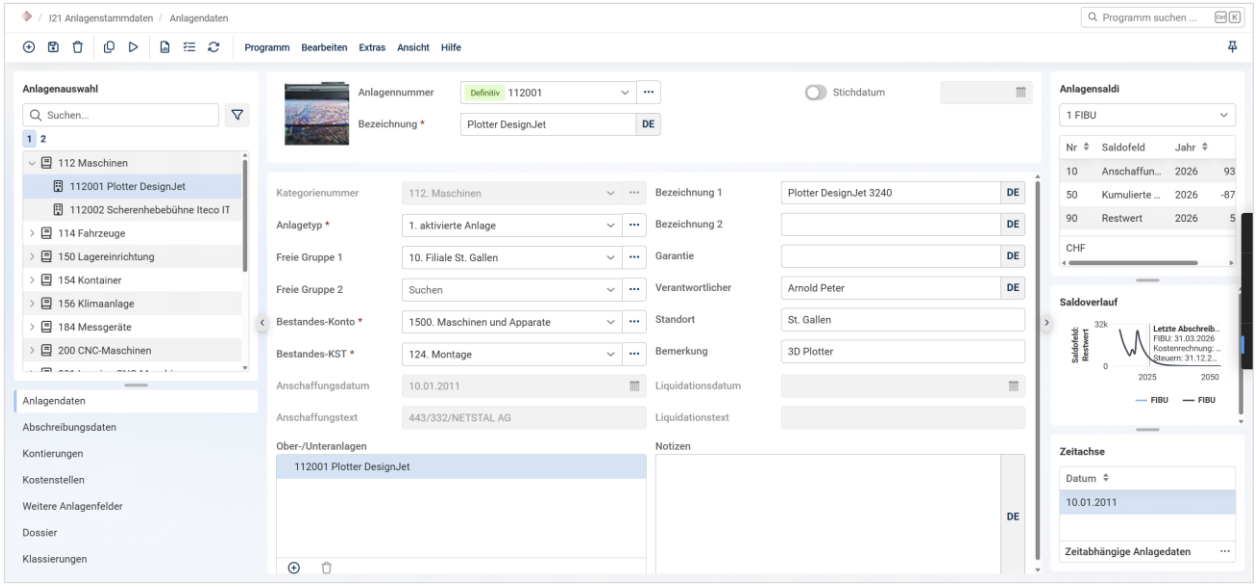
Mit dem Update werden Mandanten ohne mandantenspezifische Maske automatisch auf die Browser Edition umgestellt.

Mandanten mit eigenen Masken können die Browser Edition selbstverständlich auch nutzen. Dazu muss die Maske in der Browser Edition des Programms 6221 «Maskendesign» neu erstellt werden.

Das komplette Programm ersetzt in der Browser Edition-Ansicht die in Version 2025 veröffentlichte Basic-Maske als Standard. Über «Ansicht» kann die Maske gewechselt werden. Die Standardeinstellung kann jedoch auch über die Browser Edition des Programms 6222 «Maskenset-Zuordnung pro Benutzergruppe» neu zugewiesen werden.

1.1 Maskenanpassungen Anlagenstammdaten

Um die Übersichtlichkeit des Programms zu verbessern, wurden diverse Anpassungen vorgenommen.



In der Kopfleiste sind die für die Browser Edition üblichen Icons für Schnellzugriffe zu finden. Wird mit der Maus über ein Icon gefahren oder per Tabulator auf ein solches gesprungen, wird die Kurztastenkombination angezeigt, mit welcher auf die Funktion zugegriffen werden kann.

1.1.1 Katalogseiten

Die Katalogseiten wurden unterhalb des Anlagenbaumes platziert und neu angeordnet. Die Seite «Verbuchung» wurde dabei in «Kontierungen» und «Kostenstellen» aufgesplittet.

Während der Werkhof aufgrund von Abhängigkeiten aus der Projektverwaltung noch nicht umgesetzt werden konnte, sind neu das «Dossier» und die «Klassierungen» separat aufgeführt.

Die Dossierkomponente lässt, wie in anderen Applikationen auch, den Zugriff direkt auf und die Bearbeitung von verschiedene Dossier-Ordnern zu.

Copyright © 2026 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

1.1.2 UI-Module

Wie auch im bisherigen Anlagenstammdatenprogramm, lassen sich die UI-Module über die Ansicht als Fenster frei platzieren und anhand eines Zahnrades im UI-Modul separat konfigurieren.

Das Zahnrad-Icon erscheint, wie üblich bei UI-Modulen der Browser Edition, erst beim Darüberfahren mit der Maus.

Anlagenauswahl	Der Baum für die Anlagenauswahl lässt sich über ein Zahnrad-Icon wie bisher anpassen. Hier lassen sich Kategorien und Anlagen anhand des Namens einfach und schnell finden. Auch ist der Wechsel zwischen der Kategorie-, Klassierungs- und Ober-/Unteranlagen-Ansicht möglich.
Anlagensaldi	Das bekannte Modul für die Anlagensaldi bietet eine Möglichkeit, die aktuellen Buchwerte der gewählten Anlage schnell zu überblicken. Die Funktionalitäten von früher sind auch hier wieder verfügbar.
Saldoverlauf	Dieses neue UI-Modul bietet eine Visualisierung der bisherigen und zukünftigen Bewegungen der Anlage. Wird hier der Restwert ausgewertet, zeigt sich der Verlauf des Buchwertes in einer Kurve oder einem Balkendiagramm.
Zeitachse	Mit dem Fenster für Zeitachsen erhält man Feldabhängig einen Überblick über die vorhandenen Zeitachsen.
Einstellungen	Sind die Fenster platziert und definiert, können sie über die Einstellungen gespeichert und allenfalls später wieder geladen werden.

1.2 Lizenzierung

Die Browser Edition ist mit der Option «Anlagenbuchhaltung Grundversion» verfügbar.

Copyright © 2026 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

2. Neue Funktion «Aktivierungsprozess»

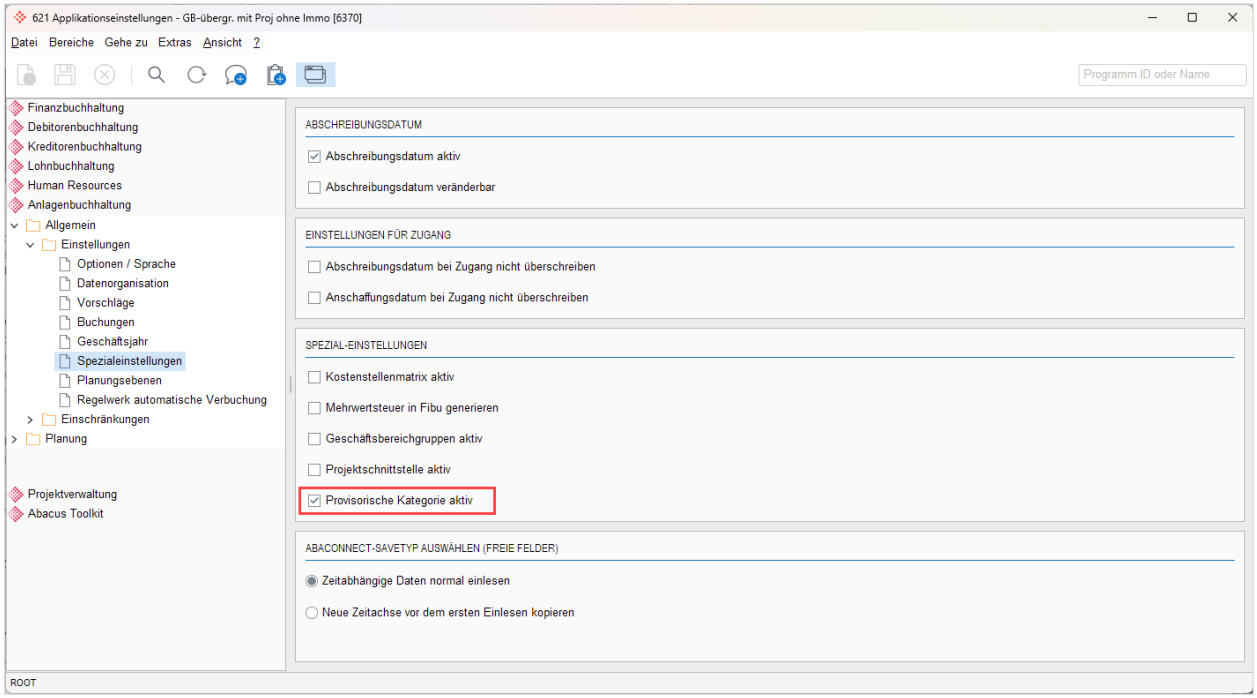
Unternehmungen, die mit einer Kategorie (z.B. «Anlagen im Bau») arbeiten und sehr viele Anlagen darüber erfassen, mussten diese für die Aktivierung jeweils einzeln aus der «im Bau»-Kategorie in die finale Kategorie umbuchen. Damit hier einfacher, übersichtlicher und effizienter gearbeitet werden kann, wurde der «Aktivierungsprozess» entwickelt.

Ab der Version 2026 besteht nun die Möglichkeit, den «im Bau» befindlichen Anlagen bereits die zukünftige, finale Kategorie mitzugeben. Mit der neuen Funktion (nur Browser Edition) können nun mehrere Anlagen in einem übersichtlichen Prozess auf die vordefinierten finalen Kategorien umgebucht werden. Es entfällt die Einzelbearbeitung der Anlagen.

Die neue Funktion wird im Programm I21 «Anlagenstammdaten» ausgeführt. Die Aktivierung wird in den folgenden Kapiteln beschrieben.

2.1 Programm 621 «Provisorische Kategorie aktiv»

Um den Assistenten zu nutzen, muss im Programm 621 «Applikationseinstellungen» in den Spezialeinstellungen eine neue Checkbox «Provisorische Kategorie aktiv» aktiviert werden. Diese kann erst verwendet werden, wenn das im selben Register vorhandene «Abschreibungsdatum aktiv» bereits angehakt ist.

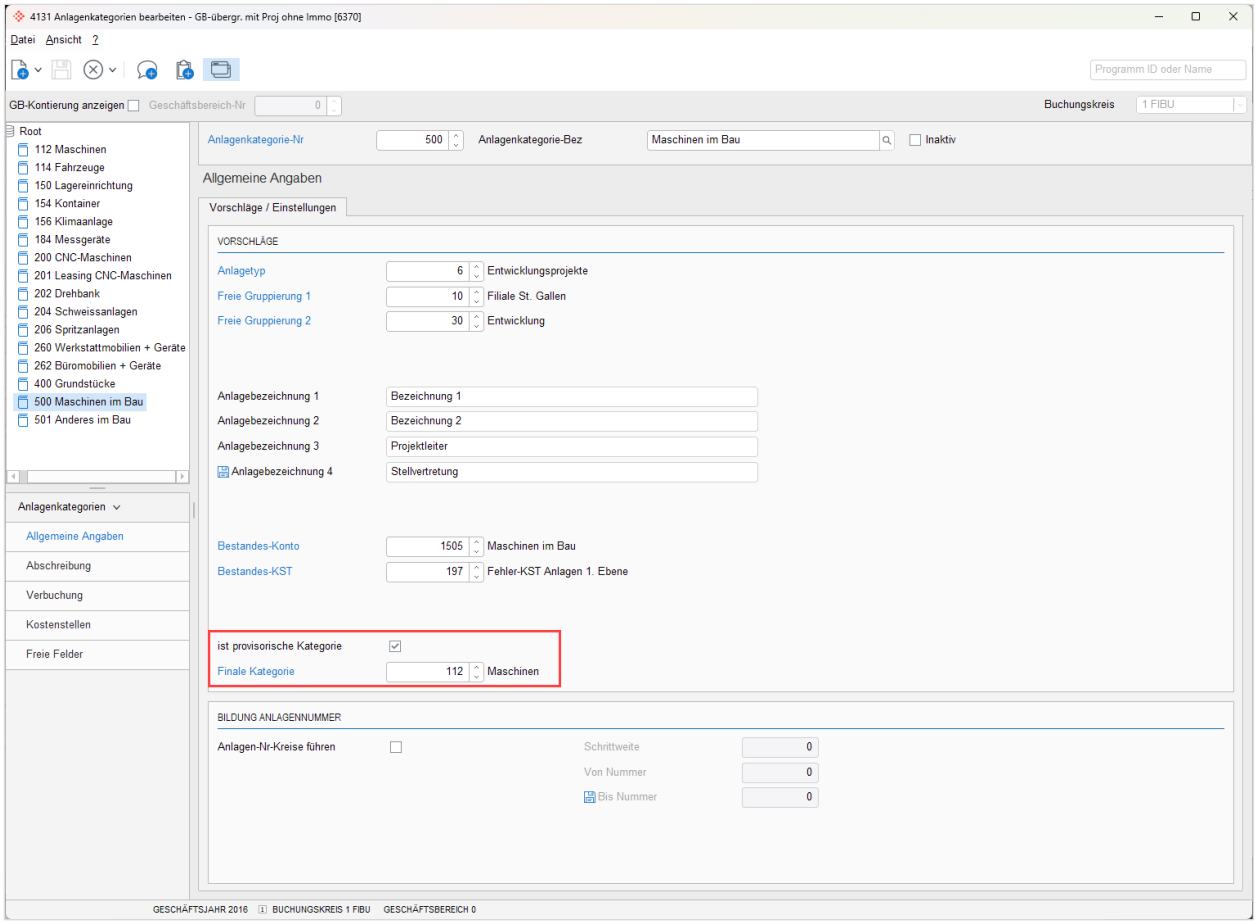


Copyright © 2026 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

2.2 Programm 4131 «Anlagenkategorien bearbeiten»

Durch die Aktivierung in den Applikationseinstellungen werden für die Anlagenkategorien zwei neue Felder aktiviert. Über die Checkbox «ist provisorische Kategorie» wird ebendies festgelegt, wodurch das Feld «Finale Kategorie» freigeschaltet wird. Hier kann nun definiert werden, welches die Standard-Zielkategorie dieser provisorischen Kategorie sein wird.

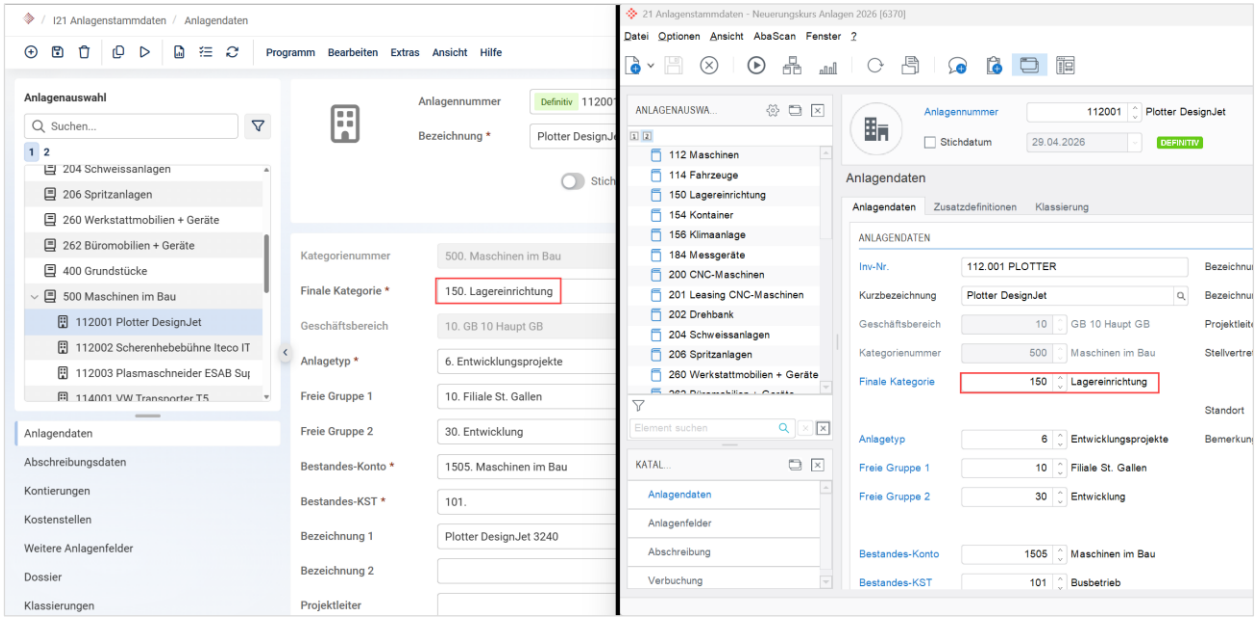
Diese finale Kategorie wird bei neuen Anlagen dieser provisorischen Kategorie als Vorschlag erfasst.



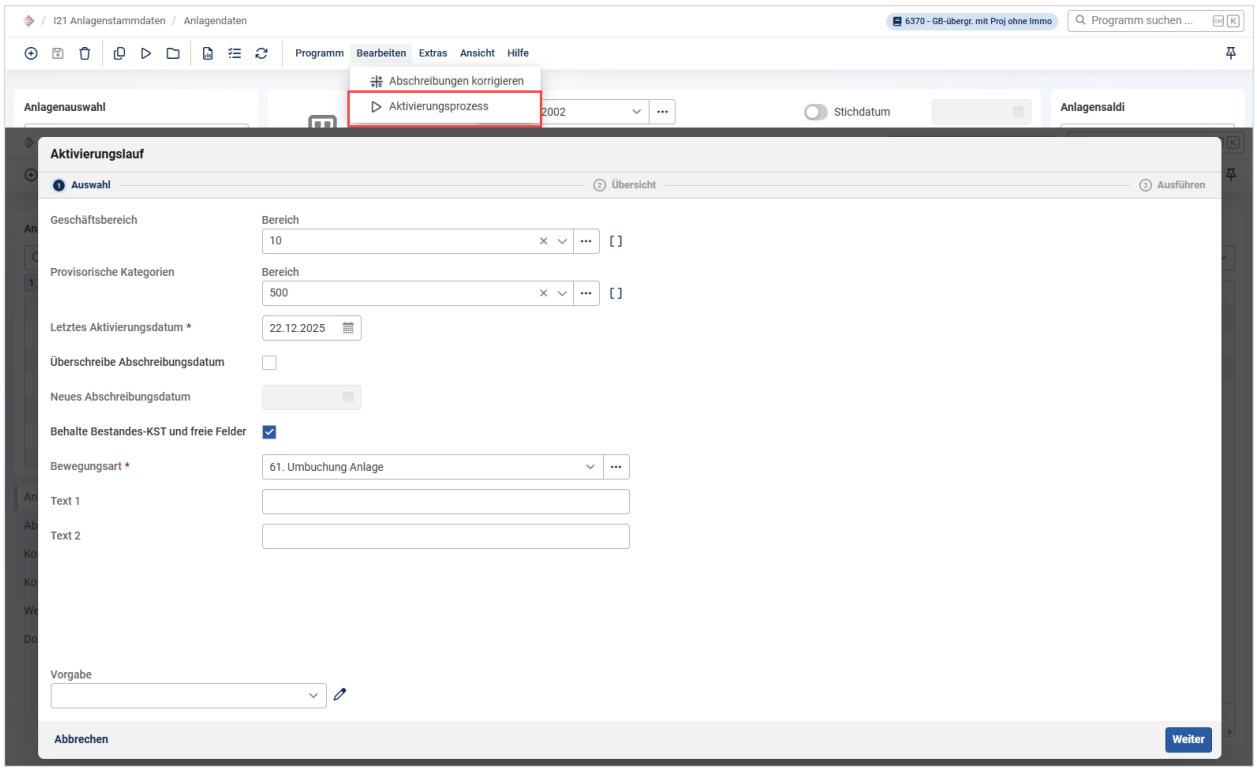
Copyright © 2026 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

2.3 Programm 21 «Anlagenstammdaten»

Sowohl in der bisherigen als auch in der Browser Edition Maske der Anlagenstammdaten wird in den Anlagen in den provisorischen Kategorien nun ein zusätzliches Feld für die finale Kategorie mitgegeben. Dieses kann auch nach der Bebuchung durch eine Anschaffung noch verändert werden.



Die Funktion kann über «Bearbeiten» gestartet werden. Dies ist jedoch nur in der Browser Edition möglich. Es öffnet sich somit der Assistent für den Aktivierungslauf.



Es besteht nun die Möglichkeit, den Bereich und die Zeit, aus welchem die Anlagen aufbereitet werden sollen, einzuschränken. Ebenfalls können hier sowohl ein einheitliches zukünftiges Abschreibungsdatum als auch die Bewegungsart und die Buchungstexte definiert werden.

Mit speicherbaren Vorgaben können auch hier vordefinierte Werte einfach und schnell geladen werden.

Copyright © 2026 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

Feldbeschreibungen:

Geschäftsbereich	Ob als von- / bis-Eingabe oder als Einzelwert, können hier Einschränkungen auf Geschäftsbereiche vorgenommen werden. Wird die Position leer gelassen, werden alle Geschäftsbereiche berücksichtigt.
Provisorische Kategorien	Es kann eine Einschränkung auf einzelne provisorische Kategorien vorgenommen werden. Wird die Position leer gelassen, werden alle provisorischen Kategorien ausgewertet.
Letztes Aktivierungsdatum	Zwingendes Feld. Anhand des Datums werden die Anlagen für die folgenden Listen aufbereitet. Das hier hinterlegte Datum wird mit den Abschreibungsdaten der Anlagen im Bau abgeglichen.
Überschreibe Abschreibungsdatum	Mit aktiviertem Feld werden alle aktuellen Abschreibungsdaten auf das folgend abgefüllte neue Abschreibungsdatum synchronisiert.
Neues Abschreibungsdatum	Ist obiges Feld aktiviert, wird hier das Abschreibungsdatum definiert, ab welchem alle aufbereiteten Anlagen abgeschrieben werden sollen.
Behalte Bestandes-KST und freie Felder	Falls die Bestandeskostenstelle und die Freien Felder auf den provisorischen Kategorien bereits spezifisch geführt wurden, können sie mit aktivierter Checkbox in die neue Kategorie übernommen werden. Wird dieses Flag entfernt, werden die Angaben aus der Kategorie übernommen.
Bewegungsart	Hier können die Umbuchungsbewegungsarten gewählt werden. Dies ist notwendig, wenn je nach Anlagen verschiedene Bewegungsarten verwendet werden müssen.
Text 1 / Text 2	Für die Umbuchung können hier erklärende Texte mitgegeben werden.

Wird über «Weiter» in den nächsten Schritt übergegangen, werden die Anlagen anhand der zuvor getätigten Elemente in einer Tabelle aufbereitet. Der Assistent bietet hier die Möglichkeit, bestehende Werte zu bearbeiten und somit für die definitive Umlage zu korrigieren.

Die Bearbeitung der Anlagen kann über einzelne oder durch eine Mehrfachauswahl über mehrere oder alle Anlagen ausgeführt werden.

Für die Einzelanpassung kann am Ende der Anlagenzeile auf das Icon geklickt werden. Für eine Mehrfachauswahl können mehrere Checkboxen am Anfang der Anlagenzeile aktiviert und danach über den Stift am unteren Ende der Tabelle geklickt werden.

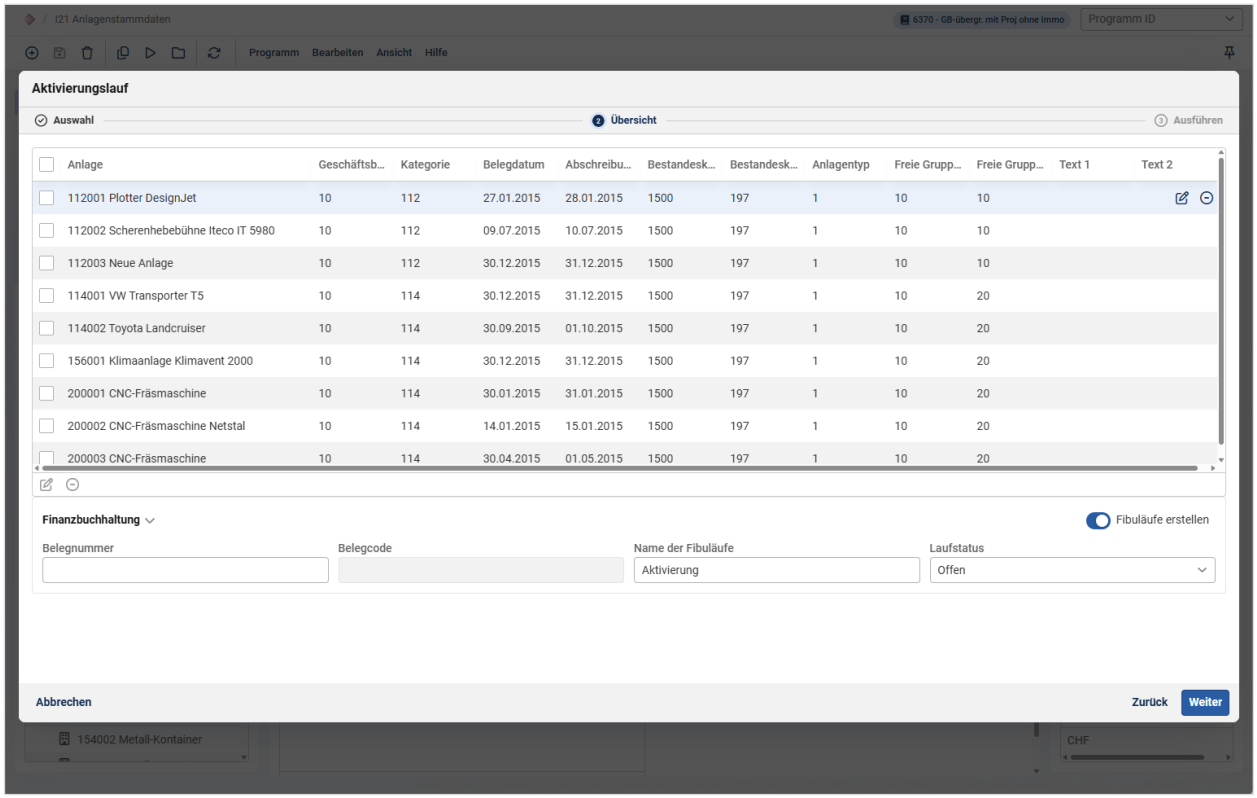
Folgende Werte können in dieser Tabelle nochmals überarbeitet werden:

- Belegdatum (Startdatum der Umbuchung)
- Anlagenkategorie
- Bestandes-Konto
- Bestandes-Kostenstelle
- Anlagetyp
- Freie Gruppe 1 & 2
- Text 1 & 2

Aufbereitete Anlagen können über das danebenliegende Icon einzeln, oder analog der Änderung über die Mehrfachauswahl und das Icon am unteren Ende der Tabelle gelöscht werden.

Sind bei Umbuchungen auch Fibu-Verbuchungen hinterlegt, kann die direkte Fibu-Verbuchung über den Switch «Fibuläufe erstellen» aktiviert werden. Ist dies der Fall, werden Felder für die notwendigen Informationen für den Fibulauf aktiviert. Es kann so ein Fibulauf im Status «Offen» erstellt oder direkt als «Fibu verbucht» bis in die Finanzbuchhaltung verbucht werden.

Copyright © 2026 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG



Die Umbuchung wird analog einzelner Umbuchungen mit der im ersten Schritt definierten Bewegungsart ausgeführt. Enthält diese für die Einbuchungen die Funktion «Datum +1» wird die Umbuchung jeweils einen Tag vor dem Abschreibungsstart ausgeführt. In der oben gezeigten Übersicht wird der Start der Umbuchung auf dem Belegdatum, der Abschreibungsstart auf dem Abschreibungsdatum angezeigt.

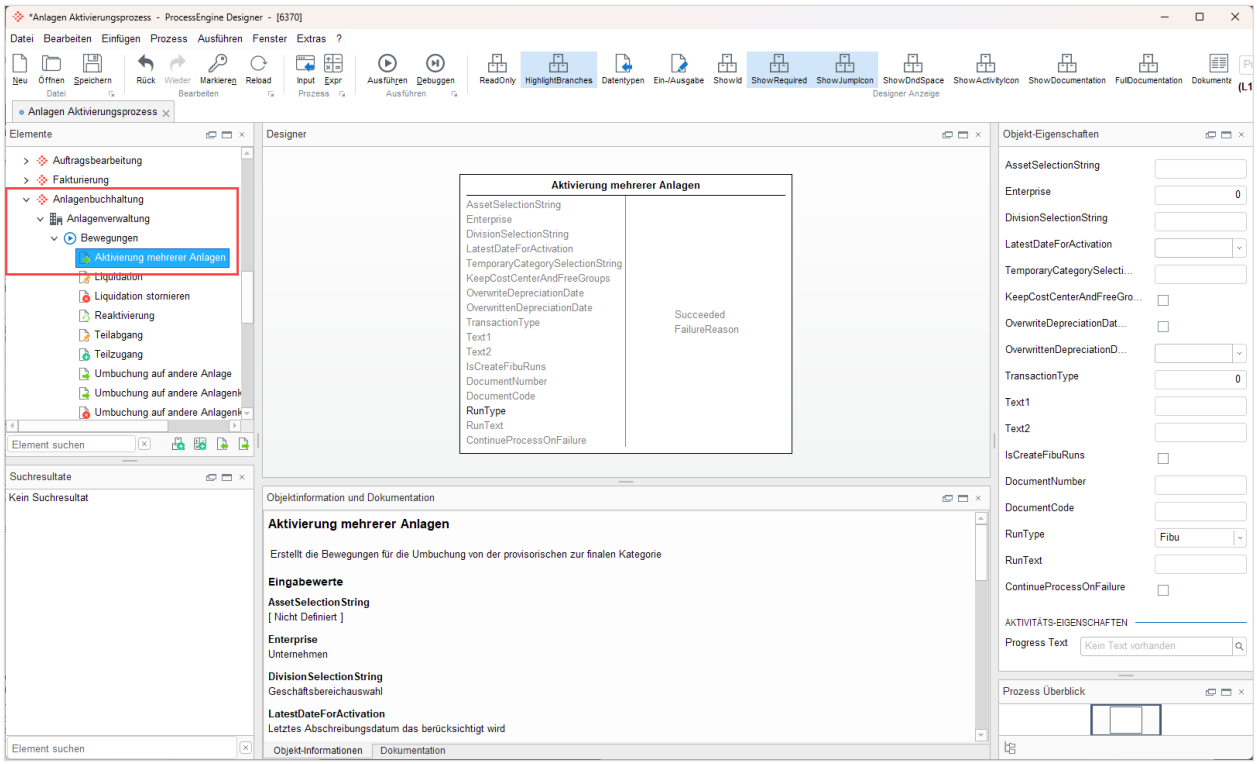
Copyright © 2026 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

2.4 Aktivierungsprozess als BPE-Prozess

Um den Aktivierungsprozess auch in andere Prozesse einbinden zu können, wurde er auch als BPE-Prozess umgesetzt. Dieser ist wie üblich im Programm Q974 «Prozess Designer» zu finden.

Hier können ebenfalls diverse Eingrenzungen vorgenommen werden. Ein nachträgliches Eingreifen in die im System enthaltenen Informationen ist hier jedoch nicht möglich.

Auch über den BPE-Prozess können Umbuchungen direkt in die Finanzbuchhaltung verbucht werden.



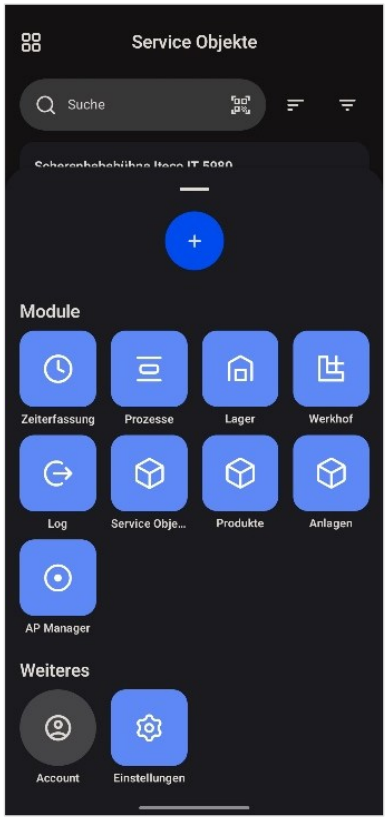
Zusätzlich zu den Einstellungen im Prozess über I21 «Anlagenstammdaten» können hier auch spezifische Anlagen über das Objekt «AnlagenSelectionString» angewählt und umgebucht werden.

Information: Ein Beispielprozess, wie die Aktivität in einen Prozess eingebunden werden kann, ist in KB-10360 beschrieben und als importierbares File abgelegt.

Copyright © 2026 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

3. AbaPoint

3.1 Deaktivierung einzelner Module



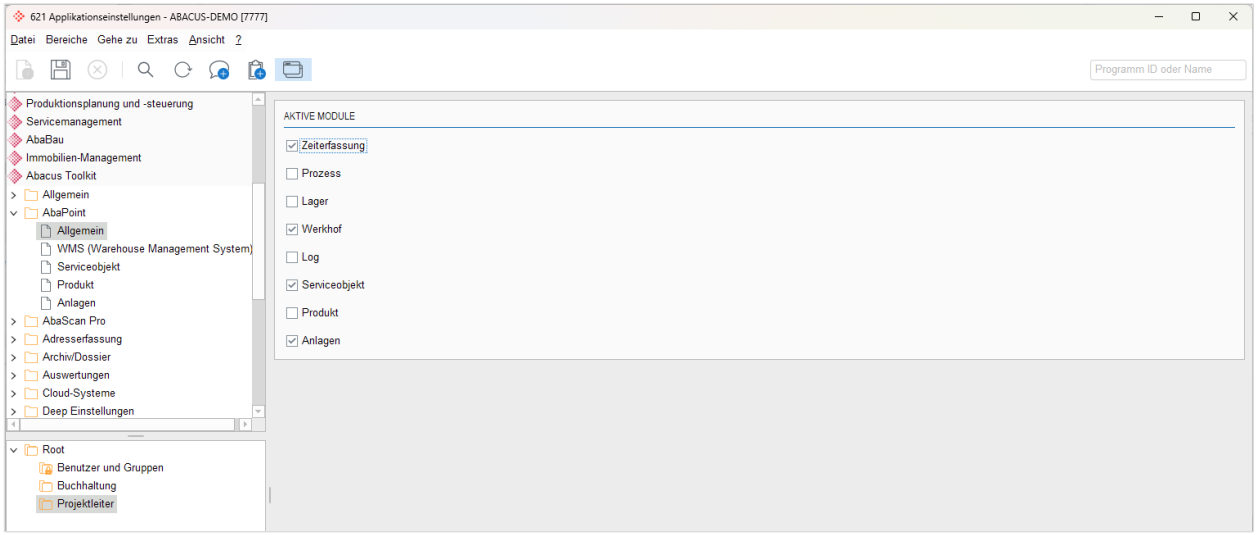
Ab der Version 2026 und der AbaPoint Version 4.3. (voraussichtlich März 2026) ist es möglich, dass für die einzelnen User gewisse Module ausgeblendet werden können. Somit werden nur noch die Module angezeigt, welche die Mitarbeitenden auch effektiv benutzen.

Beispiel: Der Kunde nutzt AbaPoint für die Erfassung von Lieferscheinen und sonst für keine weiteren Tools. Das Modul «Anlagen» wird eingeblendet und alle weiteren Module werden ausgeblendet.

Information: Das Modul «AP Manager» kann nicht eingestellt werden, sondern wird über die normale Logik, ob ein User berechtigt ist Points zu erstellen, angezeigt oder nicht.

Copyright © 2026 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

3.2 Aktivierung und Deaktivierung Module



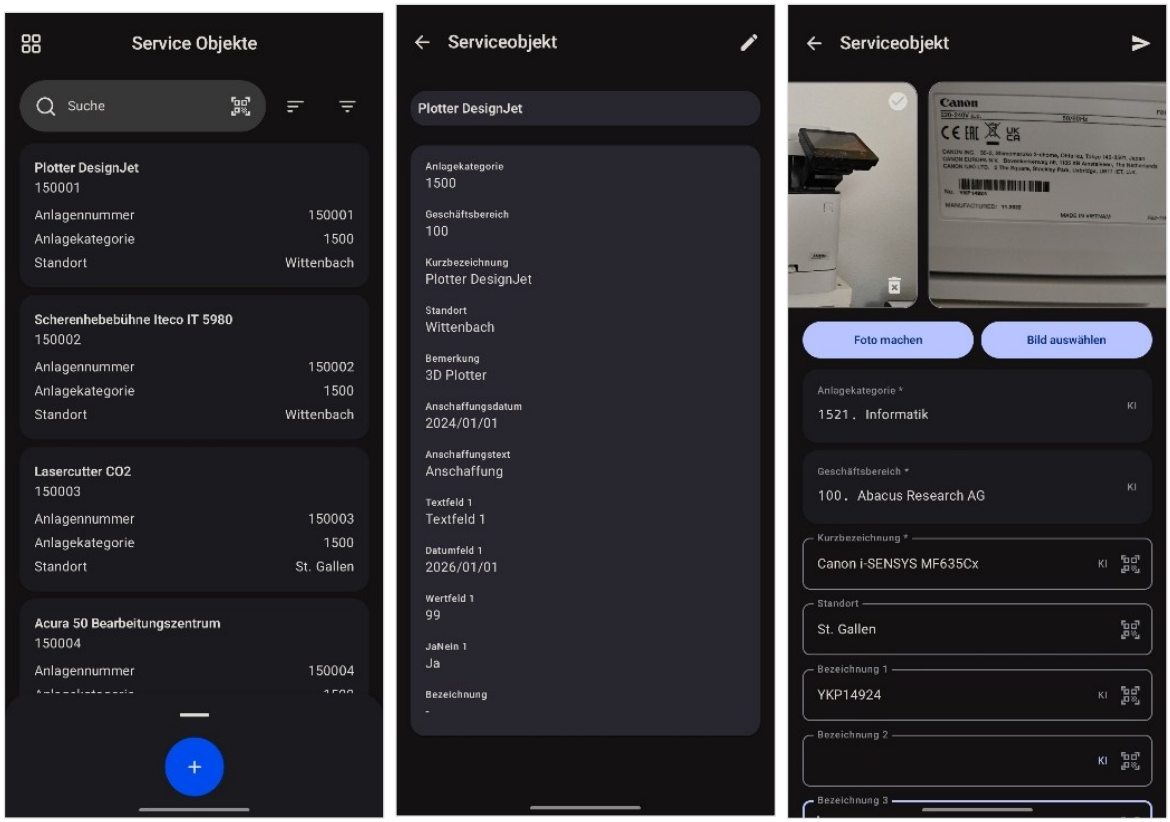
Die einzelnen Module, welche ausgeblendet werden sollen, können im Programm 621 «Applikationseinstellungen» konfiguriert werden. Im Bereich «Abacus Toolkit» unter «AbaPoint / Allgemein» kann je Benutzerkategorie definiert werden, welche Module je Kategorie ersichtlich sein sollen.

Wird die Definition auf dem Root gemacht, wird dies auf die einzelnen Subkategorien vererbt, solange auf einer Sub-Benutzerkategorie nichts anderes definiert ist.

Copyright © 2026 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

3.3 Modul Anlagen – Anzeige und Erfassung von Anlagenstammdaten

Mit dem Anlagenmodul in der AbaPoint-Version 4.3 können sowohl provisorische, budgetierte und aktive Anlagen betrachtet und angepasst, als auch neue Anlagen im provisorischen Status erfasst werden.



Über das Suchfeld können die bestehenden Anlagen per Texteingabe oder über das Scannen eines Barcodes gesucht werden. Im darunterliegenden Bereich werden alle gefundenen Anlagen aufgeführt.

Wählt man eine Anlage aus, werden alle freigegebenen Informationen angezeigt. Diese Informationen können je nach Definition nur gelesen oder auch geändert werden.

Mit dem blauen Plus-Button können neue Anlagen KI-unterstützt erfasst werden. Dazu können anhand eines über die App erfassten Fotos oder über den Import eines verfügbaren Files in Form eines Bildes oder von Texten Informationen automatisch generiert werden.

Die KI ist nur als Unterstützung gedacht und die abgefüllten Werte müssen überprüft werden. Sie kann aber zum Beispiel Produkte grob identifizieren, Bezeichnungen, Seriennummern und mehr auslesen.

Zur Verfügung stehen hier dieselben Felder, die in den bestehenden Anlagen angezeigt werden.

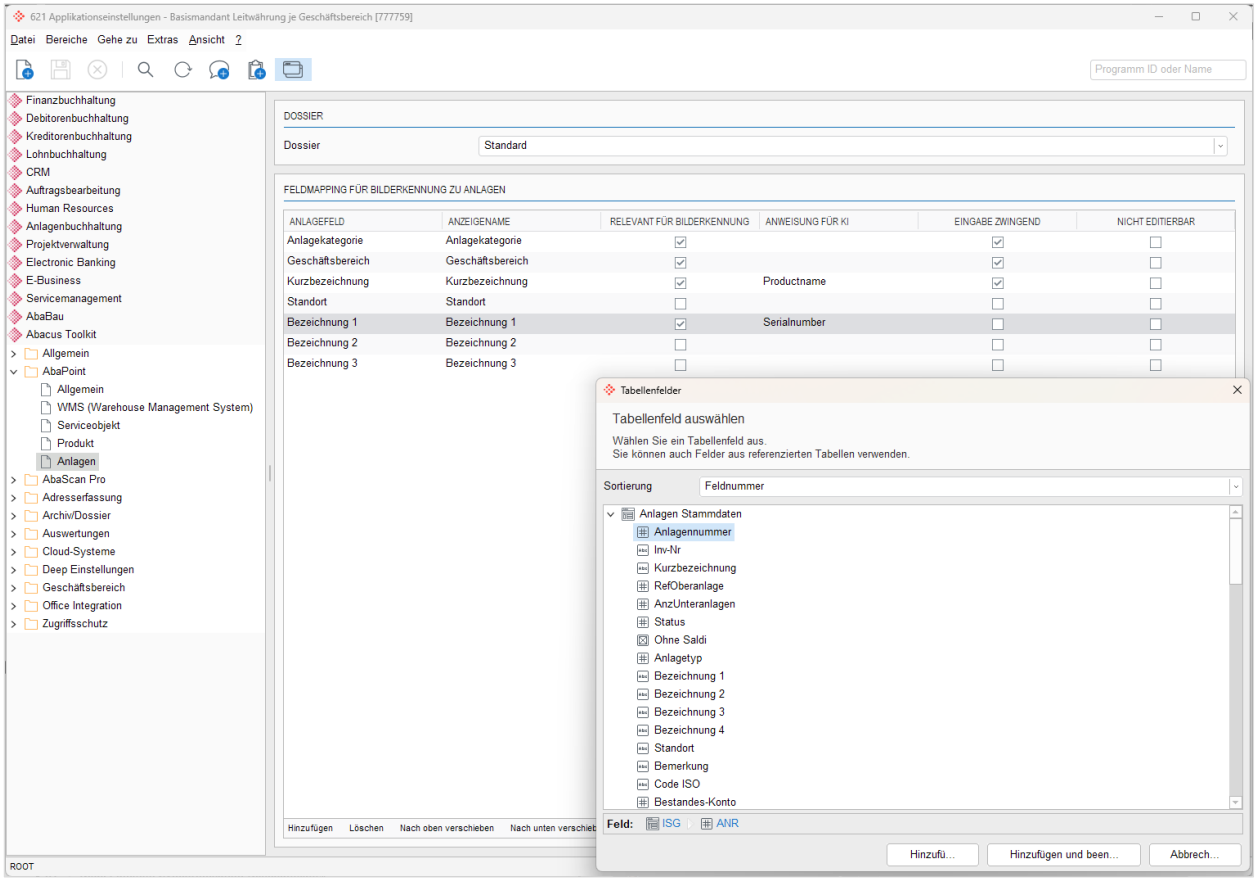
Beispiel: Zu der neu erstellten Anlage gibt es einen Lieferschein und auf der Anlage eine Plakette mit Seriennummer, welche zu dem Objekt entsprechend abgelegt werden soll. Sowohl Lieferschein als auch Plakette können fotografiert und direkt in dem hinterlegten Dossier abgelegt und gespeichert werden.

Information: Das Hauptbild kann via Anwählen in AbaPoint selektiert werden. Es ist mit einem Icon versehen, sodass der User auf einen Blick sieht, welches Bild als Objektbild und welche Bilder im Dossier abgelegt werden.

Copyright © 2026 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

3.4 Konfiguration Modul Anlagen

Die Konfiguration der angezeigten Felder und der KI-aktivierung kann ebenfalls im Programm 621 «Applikationseinstellungen» durchgeführt werden. Im Bereich «Abacus Toolkit» unter «AbaPoint / Anlagen» kann definiert werden, welche Felder ersichtlich sein sollen.



Über die Optionen «Hinzufügen» und «Löschen» in der Fussleiste können verfügbare Felder ergänzt oder entfernt werden. Es stehen Felder der Tabellen ISG (nicht Zeitachsenabhängig) und ISC (Zeitachsenabhängig) zur Verfügung. Bei Zeitachsenabhängigen Feldern wird im AbaPoint jeweils die aktuell gültige Zeitachse angezeigt. Ebenfalls kann die Reihenfolge mit den entsprechenden Buttons nach unten oder oben verschoben werden.

Copyright © 2026 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

Feldbeschreibungen:

Anlagenfeld	Dies ist die Bezeichnung des Feldes in der Datenbank. Dieser Wert kann nicht verändert werden.
Anzeigename	Hier kann die Feldbezeichnung aus der Datenbank angepasst werden. Eine kategorieabhängige Bezeichnung der Felder Bezeichnung 1-4 wie in I21 «Anlagenstammdaten» ist hier nicht möglich.
Relevant für Bilderkennung	Mit dieser Checkbox wird aktiviert, ob das entsprechende Feld bei Neuerfassungen von der KI befüllt werden soll.
Anweisung für KI	Die KI wird dazu die hier eingegebenen Anweisungen befolgen und versuchen, die Informationen aus den erfassten Bildern zu generieren.
Eingabe zwingend	Definiert, ob dieses Feld bei der Anlagenerfassung zwingend befüllt sein muss oder nicht.
Nicht editierbar	Felder mit aktivierter Checkbox können in der App nur gelesen, nicht aber verändert werden.

Hinweis: Da die KI in Englisch programmiert wurde, empfiehlt sich eine Eingabe der Anweisungen in Englisch. Deutsche Angaben müssen zuerst auf Englisch übersetzt werden, somit kann es zu Missverständnissen kommen.

Copyright © 2026 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

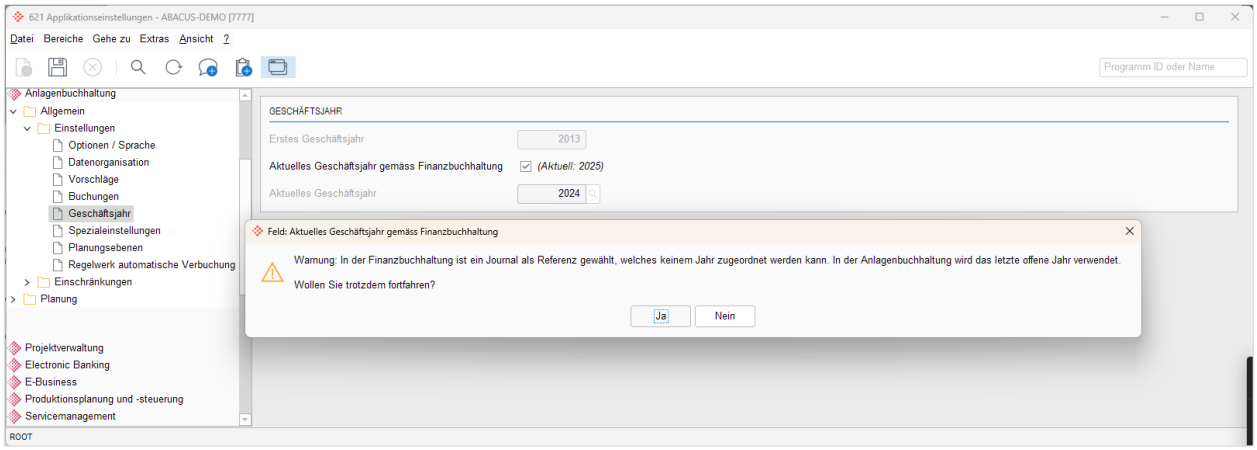
4. Programm 621 Applikationseinstellungen

4.1 Neue Funktion Synchronisation Geschäftsjahr

Bisher musste das Geschäftsjahr in der Anlagenbuchhaltung jeweils separat vom Geschäftsjahr der Finanzbuchhaltung gesetzt werden. Da dies häufig vergessen ging, wurde die Handhabung und Anzeige von Programmen oft in einem veralteten Jahr geöffnet.

Im Programm 621 «Applikationseinstellungen» unter Geschäftsjahr kann nun mit der Checkbox «Aktuelles Geschäftsjahr gemäss Finanzbuchhaltung» eine Synchronisation mit der Finanzbuchhaltung aktiviert werden.

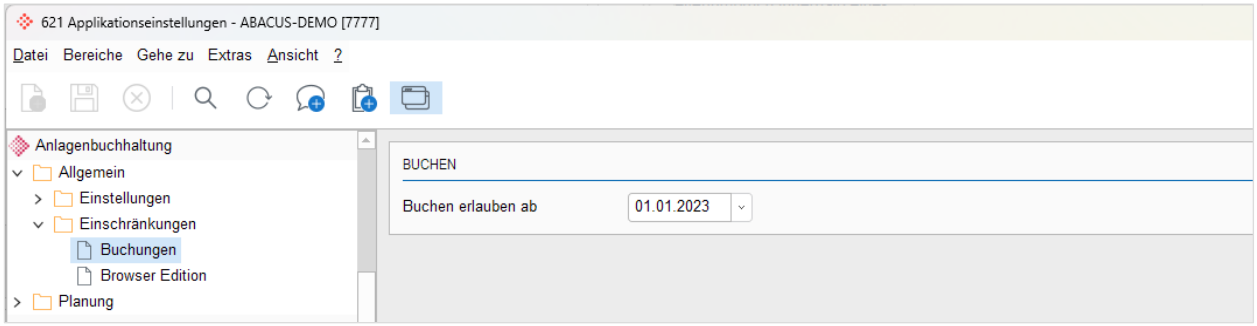
Ist in der Finanzbuchhaltung ein Journal ausgewählt, das keinem Geschäftsjahr zugeordnet werden kann (z.B. provisorisches Journal), so erscheint beim Speichervorgang eine entsprechende Fehlermeldung.



4.2 Neue Funktion «Buchen erlauben ab»

Die Anlagenbuchhaltung kannte bisher noch keine Einschränkungsmöglichkeit für Buchungen. So konnte jederzeit in jedem offenen Geschäftsjahr gebucht oder auch storniert und gelöscht werden. Im Programm 621 «Applikationseinstellungen» im neuen Unterordner «Einschränkungen» ist unter «Buchungen» ein Datumsfeld für «Buchen erlauben ab» zu finden.

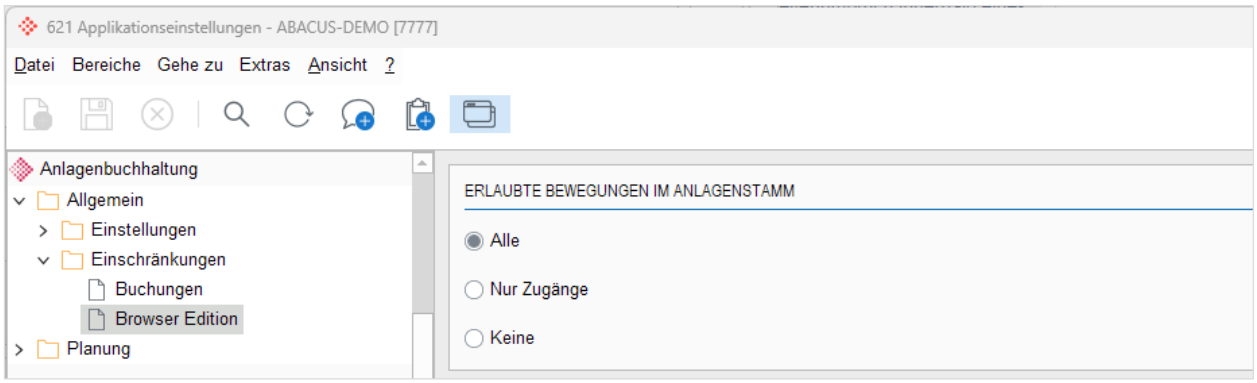
Wird hier ein Datum gesetzt, können in der Anlagenbuchhaltung keine Bewegungen mehr abgesetzt werden. Dies gilt auch für Schnittstellenbuchungen zum Beispiel aus den Kreditoren. Wie in den anderen Applikationen bekannt, erscheint eine Fehlermeldung, sollte versucht werden in eine gesperrte Periode zu buchen.



Copyright © 2026 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

4.3 Verschobene Einstellung für Browser Edition

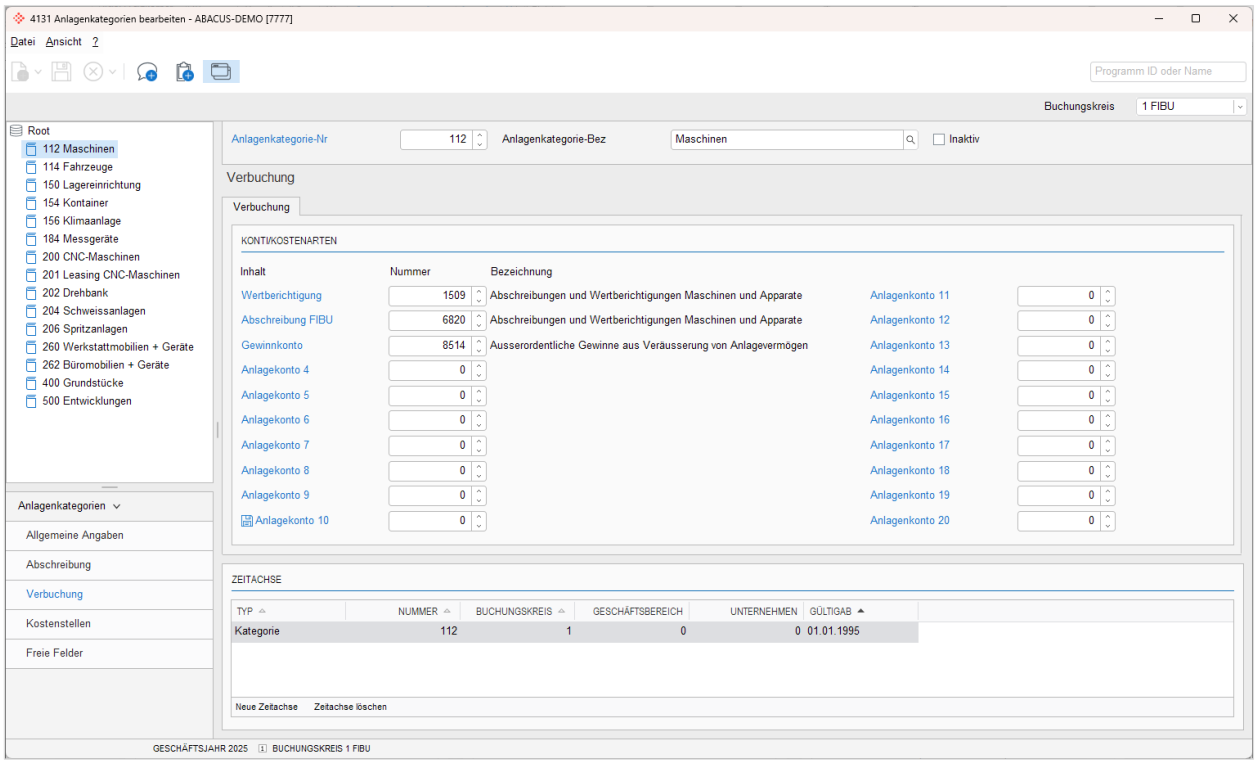
Auf Version 2025 wurde mit der Basic-Maske des Programms 21 «Anlagenstammdaten» eine Funktion eingeführt, die es erlaubt, Bewegungen im Anlagenstamm generell einzuschränken. Diese Funktion ist neu im 621 «Applikationseinstellungen» im Unterordner «Einschränkungen / Browser Edition» zu finden. Es ist möglich diese Einschränkung pro Benutzergruppe zu definieren.

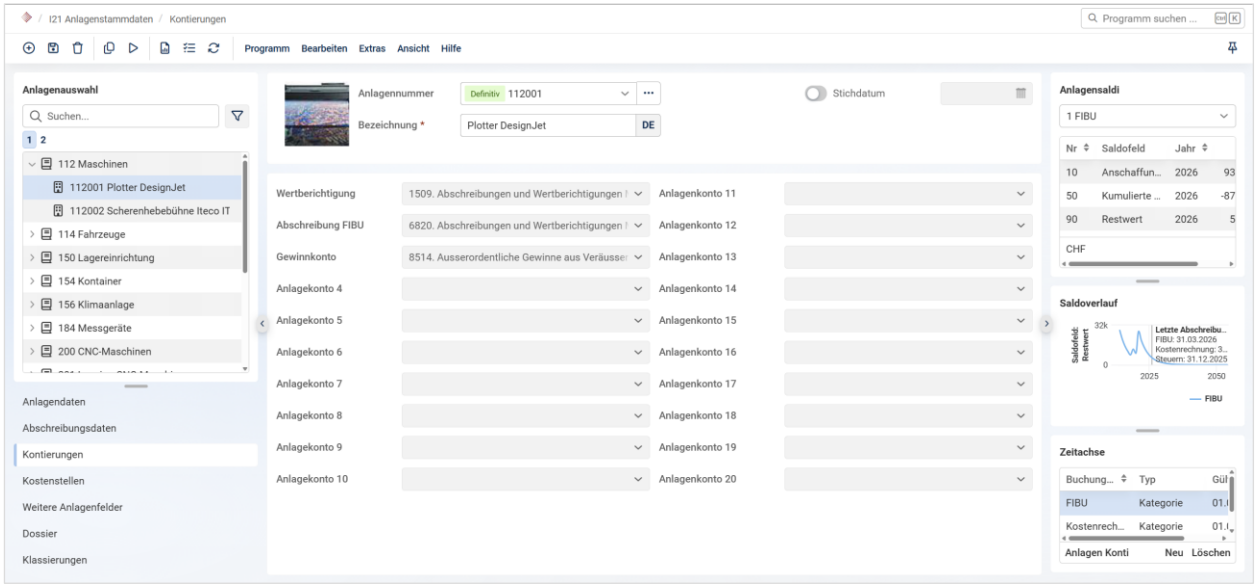


Copyright © 2026 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG

4.4 Erweiterung auf 20 mögliche Verbuchungskonten

Aufgrund komplexer Verbuchungsvorgänge ist es für diverse Kunden ein Bedürfnis, in den Programmen I21 «Anlagenstammdaten» und I4131 «Anlagenkategorien bearbeiten» mehr als die vorhandenen 10 Kontierungsfelder zur Verfügung zu haben. Ab der Version 2026 wurden zusätzliche 10 Felder ergänzt, so das total deren 20 zur Verfügung stehen.

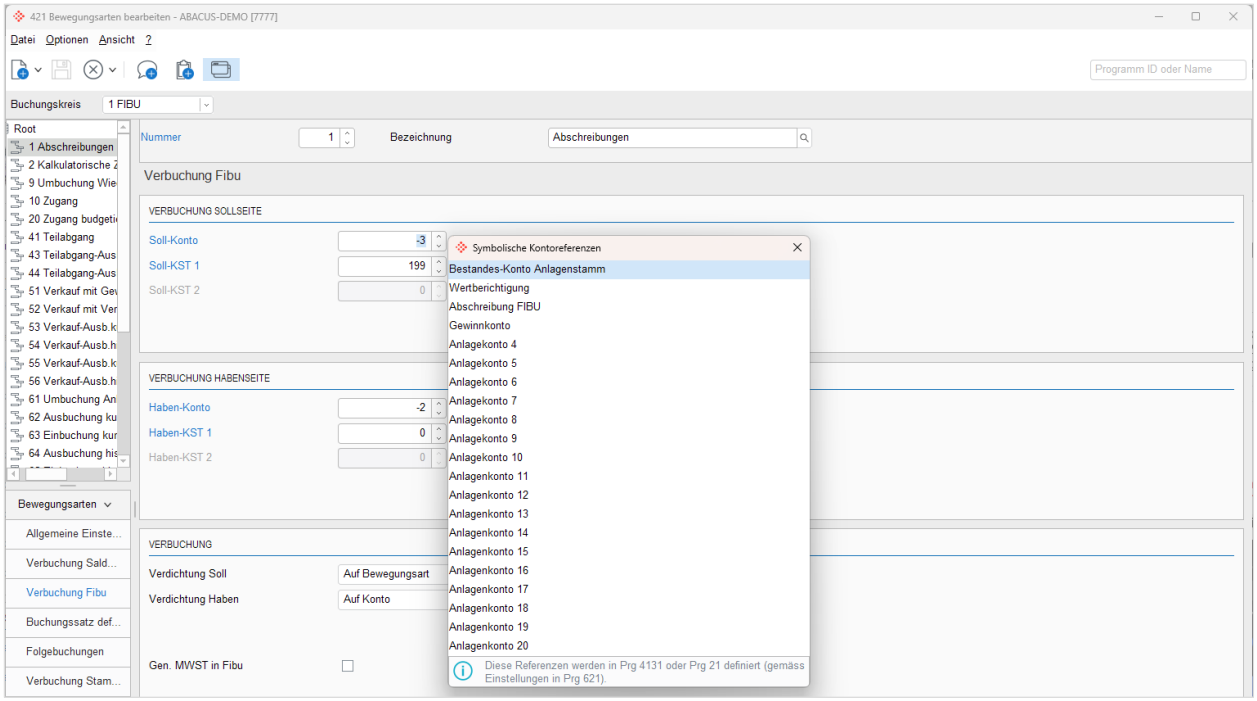




Die Felder sind in den erwähnten Programmen standardmässig ausgeblendet. Wie bekannt, können sie im Programm I626 «Datenbankfelddefinitionen» im Register «ISB – Anlagen Konti» aktiviert und deren Bezeichnung angepasst werden.

Im Programm I421 «Bewegungsarten bearbeiten» wurden die neuen Felder in die symbolischen Referenzen integriert. Auch hier sind nun alle 20 Felder verwendbar.

Copyright © 2026 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG



Copyright © 2026 by Abacus Research AG, 9300 Wittenbach SG